

An den
Vorsitzenden des Verkehrsausschusses
Herrn Bürgermeister
Andreas Wolter

Rathaus · 50667 Köln
Fon 0221. 221-23830
Fax 0221. 221-23833
fdp-fraktion@stadt-koeln.de
www.fdp-koeln.de

Frau
Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Eingang beim Büro der Oberbürgermeisterin: 22.02.2019

AN/0243/2019

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Verkehrsausschuss	26.03.2019

Karnevaleinhausungen

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,
sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die FDP-Fraktion bittet Sie, folgenden Antrag in die Tagesordnung des Verkehrsausschusses am 26.03.2019 aufzunehmen:

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Einhausungen schutzbedürftiger Objekte während der Karnevalszeit nach Gestaltungshandbuch zu gestalten (anthrazit).

Es soll geprüft werden, inwieweit eine langlebige und möglichst hochwertige Einhausung gefunden werden kann.

Des Weiteren wird die Verwaltung beauftragt, eine Aufbau Logistik zu entwickeln, die die sensiblen Bereiche, welche für den Tourismus besonders wichtig sind, insbesondere rund um den Dom, erst kurz vor Karneval aufzubauen.

Begründung:

Der Dom ist das Wahrzeichen von Köln. Jedes Jahr zieht dieser Millionen von Besucherinnen und Besuchern bzw. internationalen Touristen nach Köln. Im Umfeld des Doms bereits zwei Wochen vor Karneval eine Karnevaleinhausung aufzubauen, ist fraglich. Dass insbesondere am Weltkulturerbe mit einer unansehnlichen Billiglösung gearbeitet wird, wirft ein negatives Bild auf die Stadt, wie der Kölner Stadt-Anzeiger mit Recht am 20. Februar 2019 berichtete.

Es ist richtig, dass die Verwaltung auf die Wirtschaftlichkeit bei der Anschaffung von Karnevaleinhausungen schaut. Das Billigste ist aber nicht immer das Wirtschaftlichste, im Hinblick auf Marketing und internationale Touristen schon gar nicht.

Aus diesem Grund bitten wir darum, dem Antrag zuzustimmen, um zukünftig den Touristen,

dem Dom und den Karnevalsfeiernden gleichermaßen ein positives und würdiges Stadtbild vor und während der fünften Jahreszeit zu verschaffen.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen,

gez. Ulrich Breite
Fraktionsgeschäftsführer

Ralph Sterck
Verkehrspolitischer Sprecher